

Auswirkungen der Teuerung

Pressekonferenz der Caritas Wien

Christoph Hofinger

November 2025

Beträchtliche Teile der Bevölkerung können sich Grundlegendes nicht mehr leisten

Was nicht leistbar ist	Q2/2025 in %
Unerwartete Ausgaben von 1.570€	23,1%
Jährlicher Urlaub	22,3%
Regelmäßige Freizeitaktivitäten	19,9%
Ersetzen abgenutzter Möbel	15,4%
Sich Kleinigkeiten gönnen	13,5%
Mindestens 1x/Monat Freund:innen treffen	9,3%

Q: STATISTIK AUSTRIA,
Krisenfolgenenerhebung
SILCexpress: „So geht's
uns heute“.
n=3.847 Personen

Basis: alle Befragten

Angaben in %

Einkommensverluste als breites Phänomen

- Ein knappes Viertel (23%) der Österreicher:innen berichtet über **Einkommensverluste** in den letzten zwölf Monaten.
 - ➔ Besonders betroffen: Menschen in vulnerablen Lebenslagen
 - Haushalte mit **Arbeitslosigkeit (45%)**
 - Menschen mit **niedrigem Haushaltseinkommen (41%)**
 - **Ein-Eltern-Haushalte (32%)**
- Ein Zehntel (10%) der Bevölkerung hat **Schwierigkeiten** die **laufenden Ausgaben** zu decken.
 - Unter **Haushalten mit niedrigem Einkommen** ist diese Situation **vier Mal so häufig (40%)**.
 - Auch **Arbeitslose (33%)** und **Ein-Eltern-Haushalte (26%)** sind überdurchschnittlich oft betroffen.

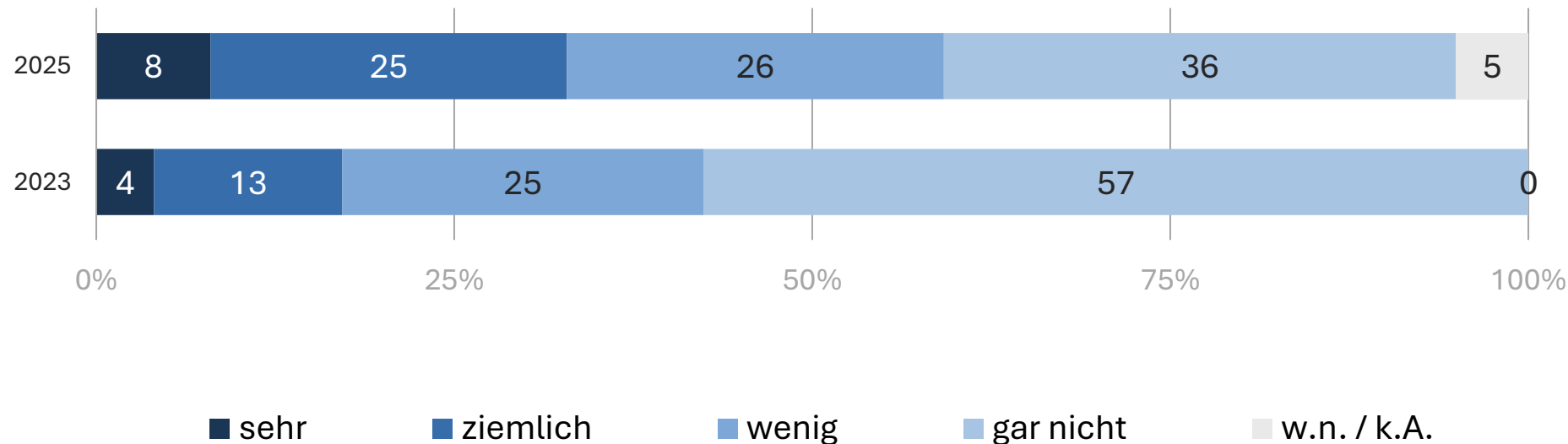
Q: STATISTIK AUSTRIA,
Krisenfolgenenerhebung
SILCexpress: „So geht's
uns heute“.
n=3.847 Personen

Basis: alle Befragten

Angaben in %

Teuerung erhöht soziale Isolation

Der Anteil der Personen, die aufgrund der Teuerung ihre sozialen Kontakte einschränken mussten, hat sich von 2023 auf 2025 verdoppelt.



Q: Caritas
Kurzbefragung
Einsamkeit 2025 & 2023
(n=1.006, n=1.011)

Frage im Wortlaut:

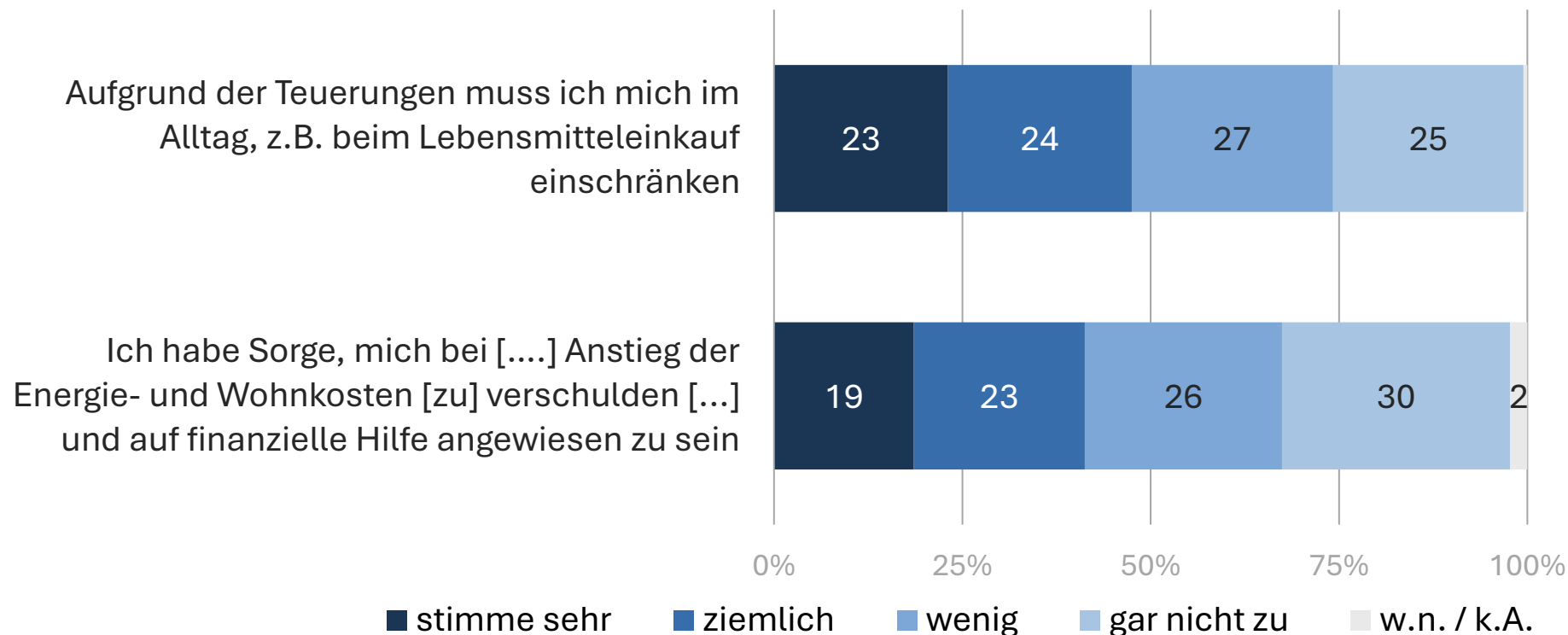
2025: „Stimmen Sie der folgenden Aussage sehr, ziemlich, wenig, oder gar nicht zu? - Durch den Preisanstieg der vergangenen Jahre musste ich soziale Kontakte einschränken“

2023: „Stimmen Sie folgenden Aussagen zum Thema Einsamkeit sehr, ziemlich, wenig, oder gar nicht zu? - Durch den Preisanstieg der vergangenen Monate musste ich soziale Kontakte einschränken“

Basis: alle Befragten

Angaben in %

Einschränkungen bei Lebensmitteln, Sorge vor Verschuldung für Energie & Wohnen



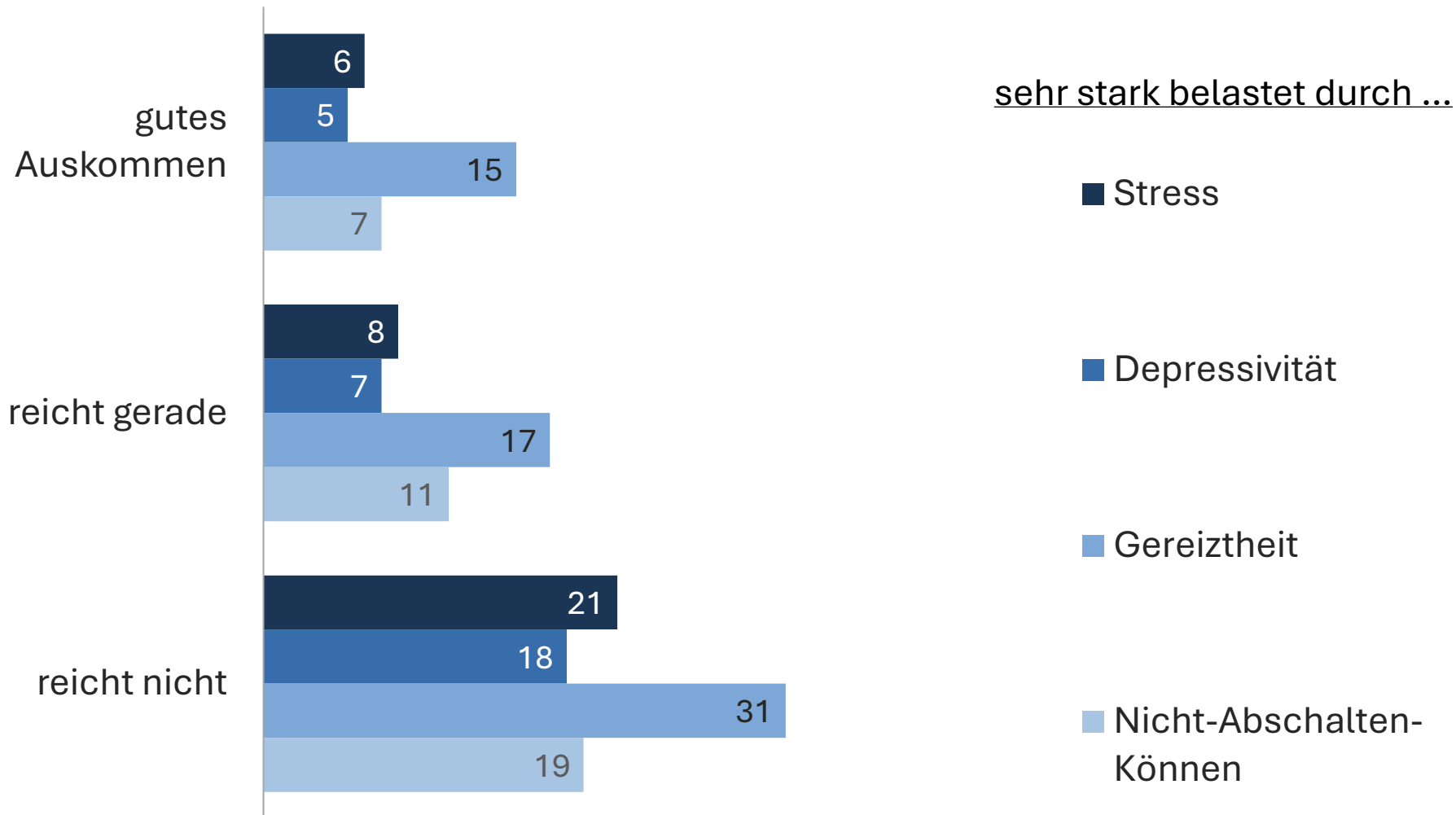
Q: Caritas Studie
Gesellschaftlicher
Zusammenhalt, Politik
und Armut(sgefährdung)
in Österreich 2024
(n=800)

Frage im Wortlaut:
„Und wie sehr stimmen
Sie den folgenden
Aussagen zum Thema
Armut und Teuerung in
Österreich zu - sehr,
ziemlich, wenig oder gar
nicht?

Basis: alle Befragten

Angaben in %

Auskommen und sehr starke psychische Belastungen



Q: Arbeitsklimaindex
Sonderauswertung
„Arm trotz Arbeit“
(Daten 2024, n=4.482)

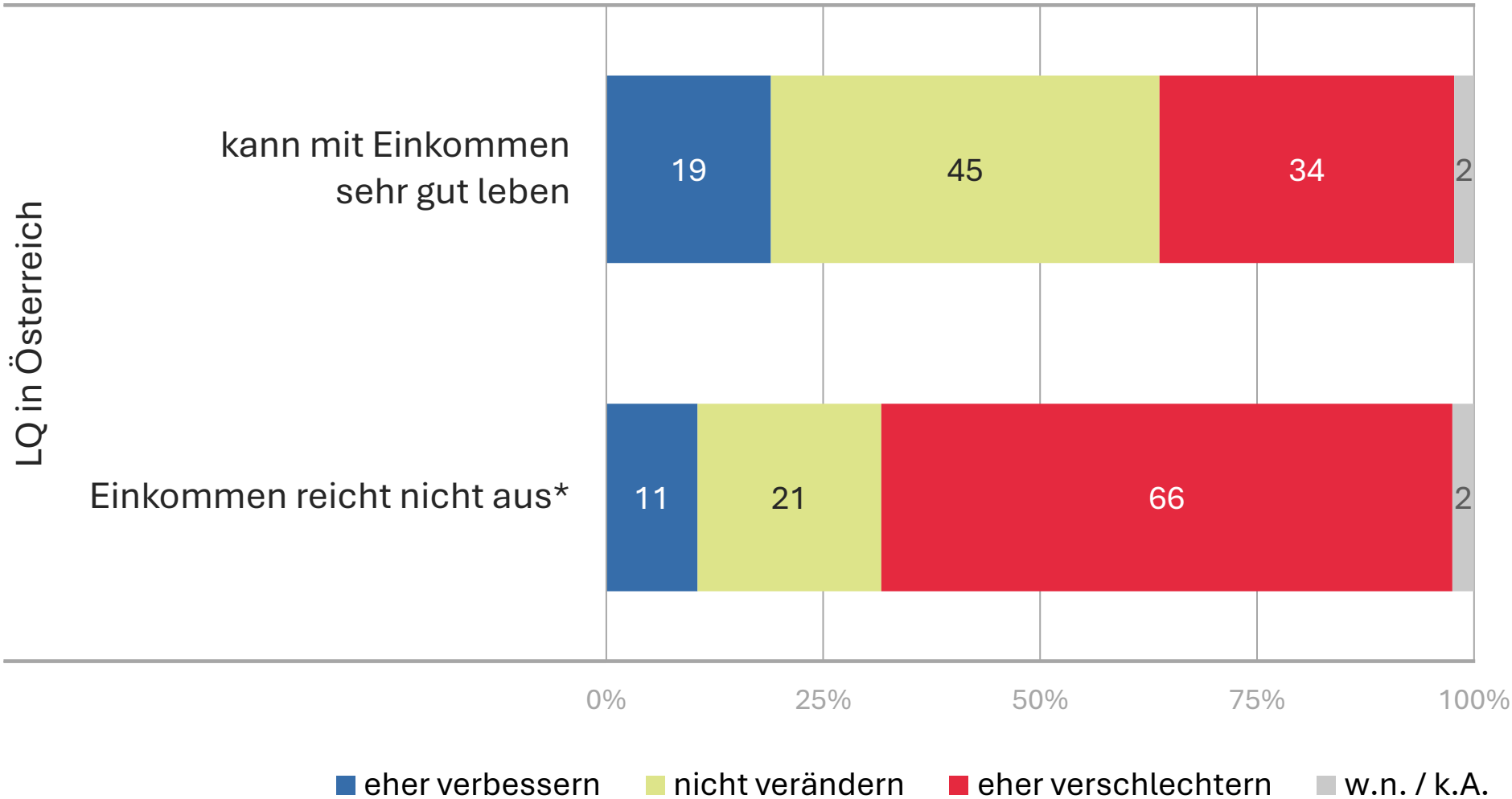
Frage im Wortlaut:
Hinter Belastung durch
Stress, Depressivität,
Gereiztheit und Nicht-
Abschalten-Können
stehen jeweils Indizes,
die aus mehreren Items
bestehen.

Gereiztheit etwa ist
durch die Items „Ich bin
schnell verärgert“ und
„Ich reagiere gereizt,
obwohl ich es gar nicht
will“, operationalisiert.

Basis: alle Befragten

Angaben in %

Je schlechter die Einkommenssituation, desto eher wird Verschlechterung der LQ erwartet



Q: Caritas Studie
Gesellschaftlicher
Zusammenhalt, Politik
und
Armut(sgefährdung) in
Österreich 2024
(n=800)

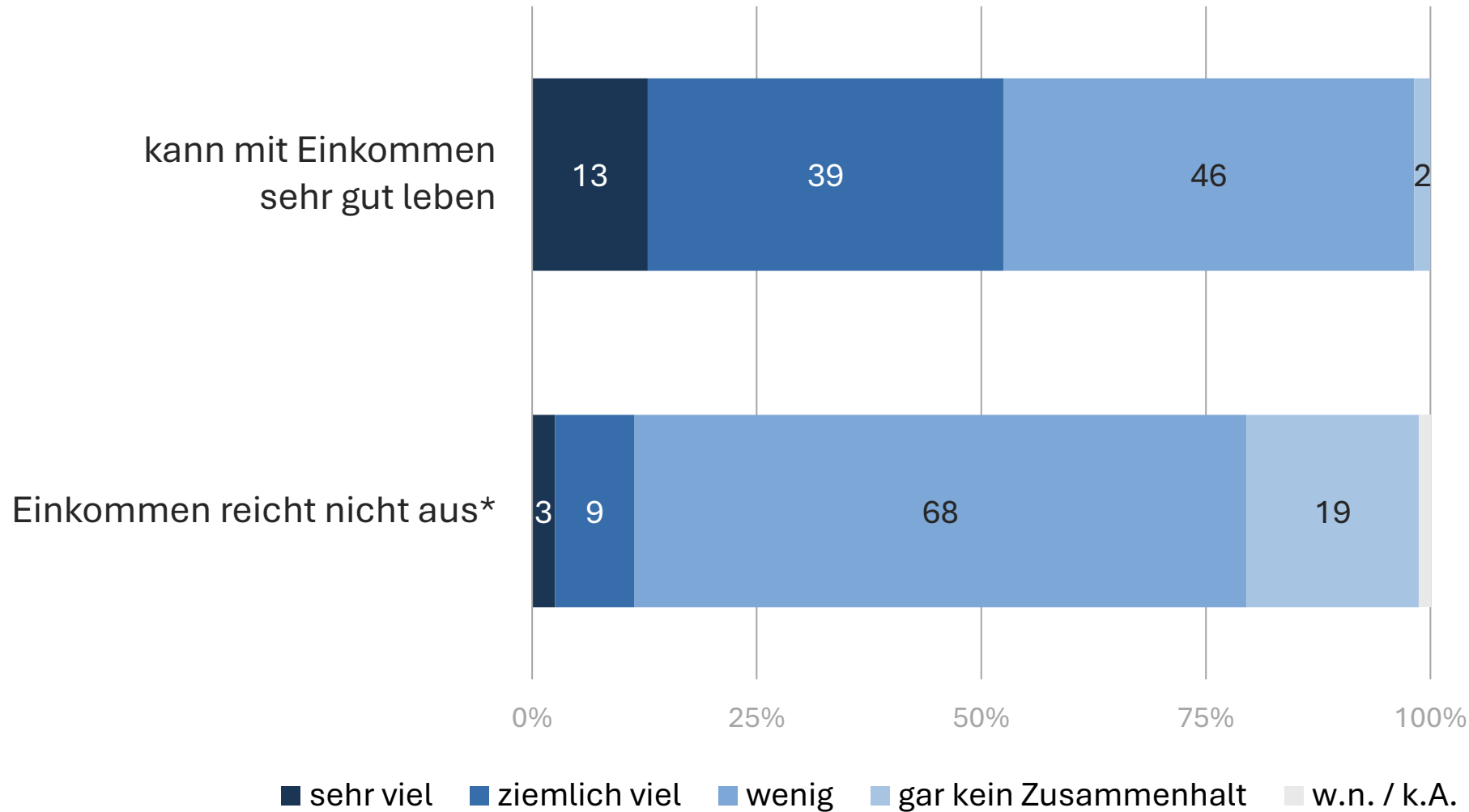
Frage im Wortlaut:
„Was erwarten Sie für
die Zukunft - wird sich
[...] im Vergleich zu
heute eher verbessern,
nicht verändern, oder
eher verschlechtern?“

Basis: alle Befragten

* n < 100

Angaben in %

Menschen in schlechter finanzieller Lage empfinden weniger Zusammenhalt



Q: Caritas Studie
Gesellschaftlicher
Zusammenhalt, Politik
und
Armutsgefährdung) in
Österreich 2024
(n=800)

Frage im Wortlaut:
„Gibt es in Österreich
Ihrer Ansicht nach sehr
viel, ziemlich viel, wenig
oder gar keinen
gesellschaftlichen
Zusammenhalt?“

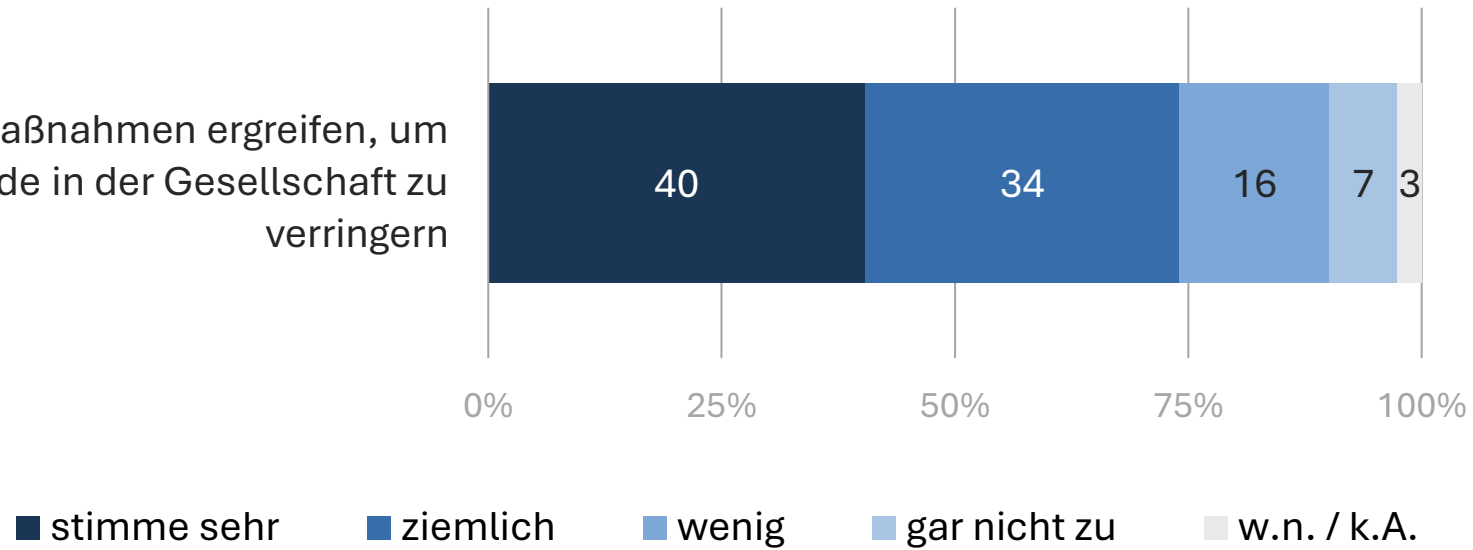
Basis: alle Befragten

* n < 100

Angaben in %

Breiter Wunsch nach armutsfestem Sozialstaat

Die Politik sollte Maßnahmen ergreifen, um Einkommensunterschiede in der Gesellschaft zu verringern



Q: Caritas Studie
Gesellschaftlicher
Zusammenhalt,
Politik und
Armut(sgefährdung)
in Österreich 2024
(n=800)

Frage im Wortlaut:
„Und wie sehr
stimmen Sie den
folgenden politischen
Forderungen und
Aussagen zu - sehr,
ziemlich, wenig oder
gar nicht?“

Basis: alle Befragten

Angaben in %

Anhang (Fragen zu SILCexpress im Wortlaut)

Fragen zu SILCexpress (Folie 2) im Wortlaut

„Kann es sich Ihr Haushalt für alle Haushaltsmitglieder leisten mindestens eine Woche pro Jahr auf Urlaub zu fahren? – Ja – Nein.“

„Kann es sich Ihr Haushalt leisten unerwartete Ausgaben in der Höhe von 1.570 EURO aus eigenen Mitteln zu bezahlen, ohne sich etwas zu leihen oder in Raten zu zahlen? – Ja – Nein.“

„Ersetzt Ihr Haushalt normalerweise Möbel, wenn sie stark abgenutzt oder kaputt sind? – Ja – Nein, nicht leistbar – Nein, aus anderen Gründen nicht.“

„Geben Sie normalerweise jede Woche ein bisschen Geld für sich selbst aus und gönnen sich eine Kleinigkeit wie ein Eis oder einen Kinobesuch? – Ja – Nein, nicht leistbar – Nein, aus anderen Gründen nicht.“

„Üben Sie regelmäßig Freizeitaktivitäten aus, die Geld kosten wie zum Beispiel Besuche von Sportkursen, Konzerten, Kino, Restaurants? – Ja – Nein, nicht leistbar – Nein, aus anderen Gründen nicht.“

„Treffen Sie mindestens einmal im Monat Freund:innen, Verwandte oder Bekannte zum Essen oder Trinken, egal ob daheim oder auswärts? – Ja – Nein, nicht leistbar – Nein, aus anderen Gründen nicht“